Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 66 (1988)
Heft: 3

Artikel: We d elter wirsch
Autor: Schürch, Béatrice
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-723069

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Informationen über die kantonalen Ergänzungsleistungen

Informationen über die kantonalen Ergänzungsleistungen geben die AHV-Gemeindezweigstellen in den Kantonen Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Solothurn, Appenzell A.-Rh., Graubünden, Thurgau, Tessin, Waadt, Wallis, Neuenburg und Jura.

In den übrigen Kantonen erhalten Sie die Auskünfte bei folgenden Stellen:

Zürich	Gemeindeorgan der Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenhilfe
Bern	AHV-Gemeindeausgleichskasse
Luzern	AHV-Gemeindezweigstelle oder Ausgleichskasse Luzern, Würzenbachstrasse 8, 6000 Luzern 15
Freiburg	Gemeindeverwaltung
Basel-Stadt	Amt für Sozialbeiträge Basel-Stadt, Austrasse 67, Postfach, 4003 Basel
Basellandschaft	AHV-Gemeindezweigstelle oder Ausgleichskasse des Kantons Basellandschaft, Hauptstrasse 109, 4102 Binningen
Schaffhausen	AHV-Gemeindezweigstelle oder Ausgleichskasse des Kantons Schaffhausen, Herrenacker 3, 8200 Schaffhausen
Appenzell I.-Rh.	AHV-Zweigstelle in Oberegg oder Ausgleichskasse des Kantons Appenzell I.-Rh., im Postgebäude, Bahnhofstrasse, 9050 Appenzell
St. Gallen	AHV-Gemeindezweigstelle oder Ausgleichskasse des Kantons St. Gallen, Brauerstrasse 54, 9016 St. Gallen
Aargau	AHV-Gemeindezweigstelle oder Ausgleichskasse des Kantons Aargau, Kyburgerstrasse 15, 5001 Aarau
Genf	Office des allocations aux personnes âgées, aux veuves, aux orphélins et aux invalides, avenue Ernest Pictet 28/30, case postale 75, 1211 Genève 13

We d elter wirsch

Uf ds Mal isch o dys Alter da,
Du merksch es chuum, 's chunt naatisnaa.
Im Gsicht verrate d Chrinne d Jahr,
D Zyt nimmt der d Farb us dyne Haar.
Hesch Angscht, we de voruse geisch,
Dass d Näme vo de Lüt nümm weisch.
Du gspürsch, z düruuf und o z dürab
Wirsch ender müed, d Chreft nähmen ab.
Am Aabe bisch den albe froh,
We d Groschind heigö, wo sy cho.
Hesch Müeh – wi's d Eltere hei gha –
D Art vo de Junge rächt z verstah.
Doch, we de mängisch truurig bisch,
Wil d Jugetzyt vergangen isch,
Ds Erläbte cha der niemer näh
U ds Alter tuet de mängs no gä.

Béatrice Schürch

Aktiv-Ferien mit Lisa Gehrig

Aktive Gesundheits- und Wanderwochen am Napf – Luthern

Tägliche Wanderungen mit Zusatzprogramm: Turnen, Atemgymnastik, Entspannen, positives Denken. Kräuterkunde für Anfänger. Angepasste Kost, leicht und ausgewogen.

Daten 1988
26. 6.–2. 7. 21. 8.–27. 8.
18. 9.–24. 9.

Preis inkl. Vollpension: ab Fr. 530.–

Aktiv-Wander- und -Erholungswochen in Seefeld/Tirol

Kurort mit 150 km Wander- und Höhenwegen. Ca. 50 markierte Wanderungen. Die schönsten erleben Sie. Zusatzprogramm. Abfahrten ab Willisau, Sursee, Luzern, Zug, Zürich, Winterthur und St. Gallen.

Daten 1988
12. bis 18. Juni und 4. bis 10. September

Preis inkl. Halbpension: Fr. 635.–

Anmeldungen an:
Reisebüro Bolliger, 6130 Willisau
Telefon 045/81 14 52

Verlangen Sie den farbigen Gratisprospekt!